

↑ **Zukunft** ↑
für
Kemmern

www.zukunft-kemmern.de

Wir sind
zurückgetreten!



Liebe Kemmerner Bürgerinnen und Bürger,

dank Ihrer Stimmen bei der Kommunalwahl 2020 zogen wir, Julia Schatkowski-Amtmann, Jochen Förtsch und Helmut Wild, als Mitglieder der Wählergruppe „Zukunft für Kemmern“ in den Gemeinderat der Gemeinde Kemmern ein.

Mit großem Engagement traten wir unser Ehrenamt an und brachten zahlreiche Anträge und Ideen, auch aus Ihren Reihen, in den Gemeinderat. Dabei lag uns stets die Entwicklung der Gemeinde und das Wohl der Bürgerschaft am Herzen.

Doch sehr schnell mussten wir feststellen, dass Veränderungen oder Ideen aus unserem politischen Lager nicht erwünscht waren. Das Arbeitsklima in den Gemeinderatssitzungen wurde zunehmend rauer, der Umgangston unsachlicher und verletzender.

Trotz vieler Versuche war es nicht möglich, im Gemeinderat eine gemeinsame Basis für eine konstruktiv-kritische Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinde aufzubauen:

So baten wir beispielsweise als Fraktion im August 2022 um einen Termin für ein moderiertes Gespräch mit dem 1. Bürgermeister Rüdiger Gerst und dem 2. Bürgermeister Volker Pflaum. Diese Anregung zur Verbesserung der Zusammenarbeit im Gemeinderat wurde Ende Oktober von Bürgermeister Gerst abgelehnt.

Nach weiteren für uns untragbaren Vorfällen beschlossen wir, nach reiflicher Überlegung, unsere Ämter als Mitglieder des Gemeinderates Kemmern niederzulegen.

Auch wir bedauern sehr, dass unser Idealismus ausgebremst wurde, aber unter den genannten Umständen war es für uns nicht mehr möglich, unsere Arbeit im Gemeinderat fortzusetzen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir haben uns die Entscheidung für unseren Rücktritt sicher nicht leicht gemacht, da wir natürlich auch das Vertrauen, das Sie in uns gesetzt hatten, nicht enttäuschen wollten.

Aber dieser Schritt war für uns in der Zusammenschau aller Fakten alternativlos.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis für unsere Entscheidung.

Julia Schatkowski-Amtmann

Jochen Förtsch

Helmut Wild

